



**Protokoll zur 29. Generalversammlung des
Fanclub Züri Unterland am 02.06.2012 auf dem Bauernhof
der Familie Flükiger in der Katzenrüti**

Beginn: 17.09 Uhr
Teilnehmer: 50 Mitglieder, 2 Gäste

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Appell
3. Stimmzähler/in
4. Mutationen
5. Protokoll der letzten GV
6. Jahresbericht der Präsidentin
7. Kassabericht / 7a. Revisorenbericht
8. Festsetzung Jahresbeitrag / 8a. Budget 2010/2011
9. Wahlen
10. Verschiedenes / 10a. Ehrungen / 10b. Anlässe und Aktivitäten / 10c. Fragen / Anmerkungen

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Barbara Flükiger begrüsst die Anwesenden Mitglieder und Gäste zur 29. GV des Fanclubs Zürich Unterland. Es waren noch nie so viele Personen an einer GV anwesend. Barbara Flükiger stellt fest, dass die Einladung pünktlich versendet wurde. Es gibt keine Einwände gegen die Traktandenliste. Diese wird einstimmig angenommen.

2 . Appell

Die Anwesenden Mitglieder und Gäste haben sich alle in Präsenzliste eingetragen.

3 . Stimmzähler/in

Roli Heiniger wird vorgeschlagen und einstimmig als Stimmzähler gewählt.

4 . Mutationen

Neue Mitglieder per 2012:

Walter Bolliger
Bea Bleiker
Jaqueline Kern
Patrick und Sabine Flükiger
Susi Vonesch
Alex Schulke

Diese werden mit Handerheben einstimmig in den Fanclub aufgenommen. Barbara Flükiger heisst die Mitglieder im Namen des Vorstandes herzlich willkommen.

Wiederaufnahme:

Keine Wiederaufnahmen

Ausschlüsse:

Max Roth
Werner De Boni

Austritte:

Keine Austritte

Abmeldungen:

Hansjörg Isler (Spital)
Werni Scheider (Ferien)

Der Fanclub hat nun 111 Mitglieder. Für die GV haben sich 43 Mitglieder entschuldigt, 16 sind unentschuldigt, anwesend sind 50 Mitglieder und 2 Gäste. 3 Personen kommen noch zum Grillplausch.

5 . Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der 28. GV wird einstimmig durch Applaus genehmigt und verdankt.

6 . Jahresbericht der Präsidentin

Barbara Flükiger verliest den Jahresbericht (liegt dem Protokoll bei). Dieser wird unter Applaus und Standing Ovation genehmigt.

7 . Kassabericht

Tanja Bolliger verliest die Jahresrechnung. Per 30. April 2012 verzeichnen wir einen Überschuss von CHF 3'177.95, Kassastand ist CHF 1'291.15 und Kontostand ist CHF 18'841.80. Es sind keine Fragen zur Jahresrechnung gestellt worden.

7a. Revisorenbericht

Monica Bolliger verliest den Revisorenbericht.

Beide Berichte (Kassabericht und Revisorenbericht) werden mit Applaus abgenommen und verdankt.

Barbara Flükiger kann den Anwesenden Mitgliedern mitteilen, dass auch die Getränke dank des Einnahmenüberschusses nicht bezahlt werden müssen. Wer dennoch etwas in die Clubkasse geben möchte, kann dies gerne „Fridolin“ übereichen. Alle Einnahmen gehen heute zu Gunsten „Hilf den Flyers“.



8. Festsetzung Jahresbeitrag

Die Jahresbeiträge sind von der GV wie folgt festgelegt worden:

Erwachsene:	Fr. 50.00
Familien:	Fr. 100.00 (Kinder gratis)
Alleinerziehende:	Fr. 50.00 (Kinder gratis)
Kinder:	Fr. 10.00 (bis 16 Jahre)
Jugendliche u. Behinderte:	Fr. 20.00 (16 bis 20 Jahre)

Die Jahresbeiträge werden einstimmig angenommen.

8a. Budget 2012 / 2013

Tanja Bolliger verliest das Budget. Der Vorstand schlägt der GV vor, den Überschuss von 3'177.95 (aufgerundet auf 3'300.-) an „Hilf den Flyers“ zu überweisen.

Es werden diverse Fragen zur Einzahlung des Überschusses auf das Hilfs- Konto gestellt. Die grösste Sorge ist, dass das Geld in die Konkursmasse fliessen könnte. Dies wird vom Vorstand verneint, da „Hilf den Flyers“ ein Konto zugunsten des Nachwuchses ist. Sollte es die Kloten Flyers in der kommenden Saison nicht mehr geben, wird das Geld auf diesem Konto in eine Stiftung überführt und vom Fanrat (Zusammenschluss aller offizieller Fanclubs der Kloten Flyers) verwaltet. Der Gesamtbetrag (Stand vom 02.06.2012 ca. 80'000.-) wird nicht auf einmal dem Verein überwiesen. Es können beispielsweise kleinere Beträge von 5'000.- für neue Trikots beim Fanrat beantragt werden. Im Gegensatz zur Aktion Kloten ist dieses Geld aber zweckgebunden und kann nicht zurückerstattet werden.

Ob auch ein Neuaufbau einer Mannschaft in der 4. Liga unterstützt werden kann, hat sich der Fanrat noch nicht überlegt. Dies könnte beim Eintreffen dieses Szenarios an der nächsten Fanrat- Sitzung noch diskutiert werden.

Die Reiseeinnahmen werden mit 6'000.- budgetiert. Margot Vogelsanger möchte wissen, warum der Betrag so hoch ist, obwohl in der Erfolgsrechnung per 30.04.11 nur 2'788.- eingenommen wurden. Barbara Flükiger erklärt, dass der Auswärtsmatch nach Bern im Januar 2012 wegen zu wenigen Anmeldungen nicht stattfinden konnte und daher Einnahmen fehlen.

Das Budget für 2012 / 2013 wird einstimmig angenommen.

9. Wahlen

Der gesamte Vorstand stellt sich zur Wiederwahl zur Verfügung. Hansjörg Isler als Kassier, Miriam Vonarburg als Aktuarin und Tanja Bolliger als Beisitzerin.

Sie werden in Globo durch Handerheben und Applaus bestätigt.

Tanja Bolliger schlägt Barbara Flükiger erneut zur Wahl als Präsidentin vor. Barbara wird einstimmig und mit Applaus in Ihrem Amt bestätigt.

Barbara Flükiger schlägt Monica Bolliger als 1. Revisorin, Yvonne Lütchg als 2. Revisorin und Jasmin Oswald als Ersatzrevisorin zur Wiederwahl vor.

Alle drei werden einstimmig gewählt.

Barbara Flükiger dankt den Vorstandskollegen für ihre Arbeit.

Miriam Vonarburg, Tanja Bolliger und Andy Vogler erhalten von Barbara Flükiger als Dank einen Glückskäfer. Auch Hansjörg Isler wird noch einen Glückskäfer erhalten. Zudem werden die Vorstandsmitglieder zusammen mit ihren Partnern zu einem Grillplausch im Sommer in der Katzenrüti eingeladen.

Tanja Bolliger überreicht Barbara Flükiger einen Blumenstrauss für Ihren grossen Einsatz in der vergangenen Saison.



10. Verschiedenes

Der Vorstand fragt die GV, was mit dem Fanclub passieren soll, wenn Kloten nächste Saison nicht mehr NLA spielen kann. Weitermachen oder aufhören? Die GV spricht sich dafür aus, dass es weitergeht. Verschiedene Vorschläge, was man ausser Auswärtsmatches machen kann gehen ein: Kaffeefahrt, Spiele anderer Mannschaften schauen gehen, Spiele von unteren Ligen besuchen etc.

Es würde eine ausserordentliche GV einberufen, um über das Weiterbestehen oder Auflösen bestimmen zu können. Gemäss Statuten vom 02.06.2007 muss bei einer ausserordentlichen GV mindestens ein Viertel aller Mitglieder anwesend sein. Unter Punkt 22 der Statuten steht: „Die Auflösung des Fanclubs kann nur erfolgen, wenn die absolute Mitgliederzahl (inklusive Ehren- und Freimitglieder) unter zehn gesunken ist. In diesem Fall verfällt das Vereinsvermögen dem EHC Kloten Verein zu Gunsten des Nachwuchses.“

10a. Ehrungen

Es liegen keine Ehrungen vor.

10b. Anlässe und Aktivitäten

Anlass	Datum	Zeit	Ort
Bowling	Mi 29.08.12	19:34	Noch offen
Auswärtsmatch	Sa 29.09.12		Zug
Auswärtsmatch	Sa 17.11.12		Genf
Auswärtsmatch	Sa 19.01.13		Ambri
Racelette	Fr 01.02.13		TV Hütte Spitz
Spaghettiplausch	Sa 27.04.13		Katzenrüti
GV	Sa 08.06.13	17:00	Katzenrüti
1000-er Anlass	Noch offen		Noch offen

Es wurden 36 Fanclub Jacken verkauft! Es besteht die Möglichkeit, von diesen Jacken noch einmal zu bestellen. Der Preis wird leicht höher sein, da keine Massenbestellung mehr gemacht werden kann. Interessierte bitte bei Barbara Flükiger melden.

Meisterschaftsstart: 14.09.2012 gegen Davos in Davos

10c. Fragen / Anmerkungen

Es werden keine Fragen gestellt.

Marco Lutschg überreicht Barbara Flükiger symbolisch einen Check über 5'650.-, die er in diversen Versteigerungen seiner Eishockey- Sammlerstücke auf ricardo.ch zugunsten von „Hilf den Flyers“ gesammelt hat. Seine Frau Yvonne hat ihn dabei tatkräftig in einigen Nachtschichten unterstützt. Applaus für das grosse Engagement der beiden!

Der Apéro- Wein wurde von Ruedi Bleiker gesponsert. Barbara Flükiger bedankt sich und es wird applaudiert.

Die Homepage des Fanclubs wird momentan rege besucht. Bis heute waren 8'955 Besucher online.

Barbara bedankt sich im Voraus bei Andy Vogler und Margrith Isler für das grillieren und unterstützen beim heutigen Grillplausch und wünscht allen Mitgliedern einen gemütlichen Abend, einen guten Sommer und „en Guete“!

Ende: 17.51 Uhr

Protokoll: Miriam Vonarburg

Watt, 07.06.2012

Jahresbericht der Präsidentin Saison 2011/2012

Das mal han ich mir lang gedanke gmacht was ich söll schriebe. Es isch viel passiert ih dä letzte paar Wuche. Und das häts mir nöd grad eifacher gmacht. Ich han bald kei Zeitunge meh chönne lässä will immer alles so negativ gsih isch. So jetzt fang ich mal ah mit em Jahresbericht meh chunnt dän am Schluss vo mim bericht

Mir händ wie alli Jahr äh schnälli Gv gah mit nachher ähmene gmütliche Grillplausch.

Am 31. August simmer is Riverside go bowling spiele. Mir händ 3 Spielergäst gah und es isch gmütlich gsih mit eui.

Am Schluss hät dä Godi Züger euse Wanderpokal gwunne.

Am Sunntig 25. September simmer zum Vige ih dä Krüzstrass go Cordonbleu ässä. Mmh sind die Cordonbleu fein alli wo nöd cho sind händ öbis verpasst.

En dank gaht an Vige, Sonja und Team das ihr für euis Kochet händ.

Grad es paar tåg spöter simmer mal wieder uf Biel. Das mal simmer vo Neuenburg här ufs Schiff.

Mir händ schöns Wätter gah ufem See. Ich glaub es händ alli die schöni Fahrt gnosse.

Euis Jungs händ dä Matsch mit 4-1 gwunne.

Am 26. November händ euis d Supporter ihglade zum gemeinsame Matschbsuch in Langnau.

Als erschts simmer d Wält vom Kaffi go bsuche ich dä Jura Mir händ vieles über dä Kaffi erfahre. Nachem Kaffi hämmer euis dän alli mal ufs feine Langnauerfondue gfreut. Es isch eifach dä Hammer gsih.

Euis Jungs händ gäge Langnau 3-4 gwunne.

Zwüsche Weihnachte und Neujahr hät euisi Mannschaft am Spenglercup teilgnah wiesie gspielt händ, händ ja sicher alli mitbecho, da muess ich nöd viel dazu sägä.

Am 28. Januar isch Matschbesuch Bärn planet gsih, das han Ich leider müessä absägä will mir fascht kei ahmäldige gah händ. Dä Masch hät Klote Flyers mit 5-0 verlore.

Im Februar hämmer euse Raclettabig gah und es isch eifach mal wieder mega gsig. Danke ah alli wo cho sind.

Am 1. März sind Playoffs losgange mir gägä Bern und ich danke über die Playoffs muess ich nüt verzelle ihr händs ja sicher alli miterläbt.

Die Saison isch eifach alles es bizzeli schnäll färtig gsih, aber Ich danke es hät irgendwie zur Saison passt.

Ende April hämmer euis troffe ih dä TV Hütte Spitz zum Spaghettiplausch. Am Nachmittag händ dä Werni und Ich alli Saucen und Spaghetti bi mir dihei kochet. En hänzliche Dank an Werni

Leider sind ah däm ahlass einigi nöd cho wo sich ahgmäldet händ.

Das hät mich dän es bizzeli enttäuscht will mir euis so viel Müh gmacht händ und relativ viel vorig gah händ wo mir am Schluss händ müessä chüblä.

Am 12.5 sind mir am Hochzeit vom Thomas und dä Petra ihglade gsih. Mir sind go Spalierstah leider händ sie Zwei nöd so glück mit em Wätter gah es hät eifach die ganzi Zit gschiffet. Ich möchte eui zwei namal ganz hänzlich zur Hochzeit gratuleire. Ihr sind so es schöns Paar und uf däm wäg namal alles liebi und gueti wünsche.

Ja und jetzt no es paar Wort was ich dä letzte Wuchene so passiert isch.

Am Dienstag 15. Mai han ich am abig am 9 es telefon gah vo dä Tanja und sie hät gseit ich bruch dich mir müend öbis mache. Ja was machet mir, mir chönd Flyers nöd rette. Mir händ euis dän am Mittwuchabig troffe im Brame mit dä Barbara Glas, Markus Boulec, Monica Bolliger und am Andy Vogler. Nach es paar

Stunde diskutiere und studiere simmer däm Schluss cho Mir machet äs Spendekonto. Am Fritig nach Auffahrt isch das Spendekonto eröffnet worde. Danke ad Barbara und Tanja. Am Sunntig händ sich

Barbara, Tanja und dä Markus mit es paar Spieler, em Fige und suscht no einige lüt troffä ih dä

Mannschaftsgarderobe. Und so isch bald klar gsih d Mannschaft unterstütz dä Fanrat und mir euisi

Mannschaft mir hälft gegenseitig. Am Sunntigabig isch dän e Medienmitteilung use und es isch en wahnsinn gsih das ganze echo vo allne site. Ja Hilf den Flyers und Kämpfe für en Neuanfang isch is läbe

grüft worde und es isch überwältigt was da grad so abgah. Am Samstig dä Marsch und dä Spende Anlass ih dä Kolping wo Mannschaft organisiert hät isch eifach gradios gsih. Danke ah Tanja wo enge Kontakt gah

hät mit em Romano Lemm, sie isch Kontaktperson für dä Fanrat gsih. Ich möchte mich au bi allne andere ganz hänzlich bedanke wo euis alli unterstütz händ ob bim hälffä am Samstig oder spände vo Gelder

etc....Ich hoffe eifach dä ganzi ufwand wo mir alli gmacht händ macht sich bezahlt und das es im

September witter gaht ich dä Kolping.

So und jetzt no en ganz en herzliche Dank ah mini Vorstandsmitglieder wo mich ganze Jahr unterstützet und au en dank ah alli Mitglieder wo immer ah euis ahläss chömnet. Danke für euses vertraue ah mich als Präsi. Schön dass es eui giht. Ich wünsche eui ganz en schöne Summer und hüt no en gmütliche abig und

es chunnt hoffentlich alles guet

Eui Präsidentin Barbara